

106—118. Rechnungen der Münzmeister Heinz Martersteck und Hans Arnold auf die Zeit von 1465 Aug. 23 bis 1470 Nov. 16.

Hdschr.: *Gemeinschaftl. Archiv Weimar. Münzbuch II fol. 220. 223. 510. 303. 306^b. 313^b. 333. 335. 337^b. 339. Münzbuch III fol. 40. 49. 81.*

Anm.: Zur Erleichterung der Uebersicht sind in der nachfolgenden Tabelle je drei Rechnungen durch Addition der entsprechenden Posten bez. Summen in eine zusammengezogen worden. R. 118 mußte wegen einzelner Abweichungen in der Anlage (vergl. Note g) abgesondert werden.

	106—108. 1465 Aug. 23 bis 1466 Sept. 1.			109—111. 1466 Sept. 1 bis 1467 Sept. 16.			112—114. 1467 Sept. 23 bis 1468 Dez. 3.			115—117. 1468 Dez. 3 bis 1470 Juli 6.			118. 1470 Juli 6 bis Nov. 16.			
Percepta																
<i>Prager Gewicht</i>																
Silber. A. Stuwersilber:	m.	l.	qu.	m.	l.	qu.	m.	l.	qu.	m.	l.	qu.	m.	l.	qu.	
a) uß der herren hutten	426	11	2	451	9	3	585	2	3	588	—	2	172	2	2	
b) von den gewercken (zcum Birnberg und Elbißberg)	111	11	2	41	3	—	44	6	2½	70	9	3	34	12	—	
B. Fryhe silber:																
a) uß der herren hutten	230	4	1	396	9	2	168	2	—	159	3	2½	26	2	—	
b) von gemeyn waltwurchten ^{a)}	669	12	3	574	10	1	483	2	3½	403	12	1½	77	1	1	
C. Testensilber	3	10	2	7	13	2	3	4	—	4	5	2	2	13	1	
Summa	1442	2	2	1471	13(!)	2(!)	1284	2	2(!)	1225	15	3	312	15	—	
<i>oder nach Erfurter Gewicht</i>																
D. Hoe frie silber	1532	4	2 ⁵ / ₈	1563	5	1 ³ / ₁₆	1364	6	2 ⁵ / ₈	1303	1	½	332	7	3 ³ / ₄	
Summa summarum der silber	10	15	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1543	4	2 ¹ / ₈ (!)	1563	5	1 ³ / ₁₆	1364	6	2 ⁵ / ₈	1303	1	½	332	7	3 ³ / ₄	
	ß	gr.	d.	h.	ß	gr.	d.	h.	ß	gr.	d.	h.	ß	gr.	d.	h.
Facit an gelde ^{b)}	3528	27	—	9½	3647	47	—	7¼	3183	38	—	1¼	3037	38	—	—
Zehende ^{c)}	158	25	1	3	71	40	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
„ von bly	—	—	—	—	3	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

106—118. a) und zcum Schonberge Zusatz R. 106. b) 1 m. = 2 ß 12 gr. hoher were (R. 106) bez. 2 ß 15 gr. (R. 107. 108), meist 2 ß 20 gr. (R. 109—117). c) Die Berechnung des Zehnten ist nur bis R. 109 mit der Hauptrechnung verbunden; bei R. 110—117 folgt sie derselben als besondere Rechnung und zwar legt sie — abgesehen von R. 117, wo der Münzmeister auch den Zehnten berechnet — der Bergschreiber Caspar Freiberger ab. (Vergl. über dessen Amtsantritt folgende Bemerkung am Schlusse von R. 109: Nota der alde bergschreiber zeliger had noch ym gelaßen des geldes, davon er had die stuwere gegeben, 53 ß 28 gr. hoher wehre, das in zcwee geteilt geburt itzlicher herschaft 26 ß 44 gr., die sal des bergschreibers son beiden m. g. h. betzalen und ist Caspar dem nuwen bergschreiber bevolhen intzumanen und das m. g. h. zcu betzalen.) Die Summen des Zehnten betragen: (R. 110. 111) 118 ß 24 gr. 7½ h., (R. 112—114) 158 ß 55 gr. 6¼ h., (R. 115—117) 158 ß 11 gr. 13 h. (wovon 2 ß 24 gr. von hinderstelliger steuere in R. 117); jeder Herrschaft gebührt die Hülffe. Ausgaben vom Zehnten sind nur in R. 116 angeführt (3 ß 1 gr. Auslagen bei Gelegenheit einer Probierung). Den Vorrath in der Hütte veranschlagt R. 110 auf 472 ß, R. 111 auf 600 ß; nach R. 115 waren 24 Cent. Kupfer vorhanden. Ueber die Berechnung des Zehnten giebt eine Specification, die sich im Anschlusse an R. 115 im Gem. Archiv Weimar Reg. U pag. 24 No. 6 findet, Auskunft: Vom erczkouffe der stursilber 21 ß 15 gute gr. Der erczkouffer kouffet daz ercz so vil deste nehir von eyne ydermanne, daz er den zehenden, den sie davon gebin solten, fur sy gibt, von iglichem schogke 6 gute gr., und koufft das ercz umbe halb gelt. Item von den frien silbern von den gewercken dy vorzehenden nach den schocken vom schocke 6 gr.; wanne man abgeczyhet huttekost und fure, so blibet czu vorzehenden 145 ß 19 gr. 9 d., dy brengen 14 ß 32 gute gr., daz ist von dem silber, daz sie selbs machen in m. g. h. hutte und ouch dy eigen hutten. Item von dem frien silber und waltworchten uß der herren hutten dy vorzehenden von der marck und geben von der m. 7½ gute gr. und sind gewest 69 m. 10 l. 2 qu. = 8 ß 42 gr. 7 h. Sa 44 ß 29 gr. 7 h. Nota. Die da selbs ercz kouffen und eigen hutten habin, daz sind waltworchter. Der ist iczunt keyner mer danne Pauwel Pusschel. Item die daz ercz gewynnen und verkouffen daz den, dy da hutten habin, ader furen daz selbs in jener hutten, daz heißen gewercken.